

DISPERBYK-2157

Lösemittelfreies Netz- und Dispergieradditiv für unpolare lösemittelhaltige und lösemittelfreie Inkjet-Tinten, Druckfarben, Korrosionsschutz-, Maler- und Bautenlacke sowie PVC-Plastisole.

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Polyestermodifiziertes Polyalkylenimin

Lösemittelfrei

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Dichte (20 °C): 0,95 g/ml
Wirksubstanz: 100 %
Säurezahl: < 7 mg KOH/g
Aminzahl: 35 mg KOH/g

Anwendungen

Lackindustrie

Eigenschaften und Vorteile

DISPERBYK-2157 deflockuliert die Pigmente und stabilisiert sie über sterische Hinderung. Es verhindert eine mögliche Co-Flockulation, was zu ausschwimmfreien Farbtönen bei Pigmentmischungen führt. Die stark deflockulierende Wirkung des DISPERBYK-2157 ergibt eine Erhöhung des Glanzes, der optischen Dichte, der Transparenz bzw. Deckkraft und eine Reduzierung der Mahlgutviskosität.

Einsatzempfehlungen

DISPERBYK-2157 ist wegen seines unpolaren Charakters besonders für niedrigpolare Lacksysteme, z. B. auf Basis von Alkydharzen oder Acrylaten/TPA, geeignet. Es stabilisiert sowohl organische als auch anorganische Pigmente. DISPERBYK-2157 reduziert die Viskosität des Mahlgutes sehr stark, was einen höheren Pigmentgehalt in Pigmentkonzentraten ermöglicht.

Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf Pigment:

Anorganische Pigmente: 4–10 %
Titandioxid: 1–4 %
Organische Pigmente: 10–40 %
Ruß: 15–50 %

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Netz- und Dispergieradditive sollten grundsätzlich dem Mahlgut zugegeben werden. Nur so können sie ihre volle Wirksamkeit entfalten. Bei bindemittelfreier Dispergierung wird empfohlen, dass die Lösemittelbestandteile des Mahlgutes mit dem Additiv unter Rühren vorgemischt werden, bevor das Pigment zugegeben wird. Bei bindemittelhaltiger Anreibung sollten Bindemittel, Lösemittel und Additiv vor Pigmentzugabe homogenisiert werden.

Druckfarben**Eigenschaften und Vorteile**

DISPERBYK-2157 deflockuliert die Pigmente und stabilisiert sie über sterische Hinderung. Es verhindert eine mögliche Co-Flockulation, was zu ausschwimmfreien Farbtönen bei Pigmentmischungen führt. Die stark deflockulierende Wirkung des DISPERBYK-2157 ergibt eine Erhöhung des Glanzes, der optischen Dichte, der Transparenz bzw. Deckkraft und eine Reduzierung der Mahlgutviskosität. Die Langzeitlagerstabilität des Pigmentkonzentrats und der fertigen Farbe wird verbessert.

Einsatzempfehlungen

DISPERBYK-2157 ist wegen seines unpolaren Charakters besonders für niedrigpolare Druckfarben, z. B. auf Basis von Fettsäureestern oder Paraffinen, geeignet. Es stabilisiert sowohl organische als auch anorganische Pigmente. DISPERBYK-2157 reduziert die Viskosität des Mahlgutes sehr stark, was einen höheren Pigmentgehalt in Pigmentkonzentraten ermöglicht.

Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf Pigment:

Anorganische Pigmente:	2–5 %
Titandioxid:	2–5 %
Organische Pigmente:	4–10 %
Ruß:	4–10 %

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Netz- und Dispergieradditive sollten grundsätzlich dem Mahlgut zugegeben werden. Nur so können sie ihre volle Wirksamkeit entfalten. Bei bindemittelfreier Dispergierung wird empfohlen, dass die Lösemittelbestandteile des Mahlgutes mit dem Additiv unter Rühren vorgemischt werden, bevor das Pigment zugegeben wird. Bei bindemittelhaltiger Anreibung sollten Bindemittel, Lösemittel und Additiv vor Pigmentzugabe homogenisiert werden.

Inkjet-Tinten**Eigenschaften und Vorteile**

DISPERBYK-2157 deflockuliert die Pigmente und stabilisiert sie über sterische Hinderung. Es verhindert eine mögliche Co-Flockulation, was zu ausschwimmfreien Farbtönen bei Pigmentmischungen führt. Die stark deflockulierende Wirkung des DISPERBYK-2157 ergibt eine Erhöhung des Glanzes, der optischen Dichte, der Transparenz bzw. Deckkraft und eine Reduzierung der Mahlgutviskosität. Die Langzeitlagerstabilität des Pigmentkonzentrats und der fertigen Tinte wird verbessert.

Einsatzempfehlungen

DISPERBYK-2157 ist wegen seines unpolaren Charakters besonders für niedrigpolare Inkjet-Tinten, z. B. auf Basis von Fettsäureestern oder Paraffinen, geeignet. Es stabilisiert sowohl organische als auch anorganische Pigmente. DISPERBYK-2157 reduziert die Viskosität des Mahlgutes sehr stark, was einen höheren Pigmentgehalt in Pigmentkonzentraten ermöglicht.

Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf Pigment:

Anorganische Pigmente:	5–20 %
Titandioxid:	2–10 %
Organische Pigmente:	10–60 %
Ruß:	15–100 %

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Netz- und Dispergieradditive sollten grundsätzlich dem Mahlgut zugegeben werden. Nur so können sie ihre volle Wirksamkeit entfalten. Bei bindemittelfreier Dispergierung wird empfohlen, dass die Lösemittelbestandteile des Mahlgutes mit dem Additiv unter Rühren vorgemischt werden, bevor das Pigment zugegeben wird. Bei bindemittelhaltiger Anreibung sollten Bindemittel, Lösemittel und Additiv vor Pigmentzugabe homogenisiert werden.

PVC-Plastisole**Eigenschaften und Vorteile**

DISPERBYK-2157 deflockuliert die Pigmente und stabilisiert sie über sterische Hinderung. Es verhindert eine mögliche Co-Flockulation, was zu ausschwimmfreien Farbtönen bei Pigmentmischungen führt. Die stark deflockulierende Wirkung des DISPERBYK-2157 ergibt eine Erhöhung des Glanzes und der Deckkraft sowie eine Reduzierung der Pigmentpastenviskosität bei verbesserter Langzeitlagerstabilität.

Einsatzempfehlungen

DISPERBYK-2157 stabilisiert sowohl organische als auch anorganische Pigmente. Das Additiv reduziert die Viskosität der Pigmentpasten unabhängig vom eingesetzten Weichmacher sehr stark, was einen höheren Pigmentgehalt in Pigmentpasten ermöglicht.

Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf Pigment:

Anorganische Pigmente:	2–5 %
Titandioxid:	1–3 %
Organische Pigmente:	5–30 %
Ruß:	5–30 %

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Netz- und Dispergieradditive sollten grundsätzlich dem Weichmacher zugegeben und vorgemischt werden, bevor das Pigment hinzugefügt wird. Nur so können sie ihre volle Wirksamkeit entfalten.



Ihr lokaler
Kontakt

BYK-Chemie GmbH

Abelstraße 45
46483 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-0
Fax +49 281 65735

info@byk.com
www.byk.com

ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK-AQUAGEL®, BYK®-DYNWET®, BYK-MAX®, BYK®-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKCARE®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKONITE®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAX®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, NANOBYK®, OPTIBENT®, OPTIGEL®, PURABYK®, RECYCLOBYK®, RHEOBYK®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL® und VISCOBYK® sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.

Sämtliche Angaben in diesem Dokument basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Für die hier gemachten Angaben wird keine Gewähr und/oder Garantie übernommen, weder ausdrücklich noch stillschweigend, dies schließt auch die Gewährleistung der allgemeinen Gebrauchstauglichkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck aus, oder dass die hierin genannten Produkte, Daten und Informationen ohne Verletzung von Schutzrechten Dritter verwendet werden können. Angaben über Eignung und Anwendung der Produkte stellen keine verbindliche Vereinbarung bezüglich der vertraglichen Beschaffenheit oder einer spezifischen Verwendungseignung des Produkts dar. Vertragliche Regelungen, insbesondere vereinbarte Produktspezifikationen, haben stets Vorrang. Wir empfehlen Ihnen, unsere Produkte vor dem Einsatz in Vorversuchen auf ihre Eignung für den von Ihnen beabsichtigten Zweck zu prüfen. Wir behalten uns das Recht vor, die Angaben in diesem Dokument ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder zu aktualisieren.